

Essen, 09.11.2020

„Kein Abschluss ohne Anschluss“ – Übergang Schule-Beruf in NRW Studien-/Berufsorientierung (StuBo) in der Sek I

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern der Jahrgangsstufe 8,

seit 2015 beteiligt sich das Don-Bosco-Gymnasium am Landesvorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA), welches vorsieht, dass alle SchülerInnen in NRW ab Klasse 8 eine systematische Studien-/Berufsorientierung durchlaufen. Ziel des Landesvorhabens ist, dass kein Schüler und keine Schülerin die Schule ohne eine konkrete Anschlussperspektive verlassen soll. Hierfür hat das Land NRW folgende einheitliche und verbindliche Standardelemente entwickelt, die aufeinander aufbauen und die berufliche Orientierung verbessern:

- Eine *Potenzialanalyse*, die durch wissenschaftlich anerkannte Testverfahren, Fragebögen, handlungsorientierte Aufgaben und Assessmentverfahren individuelle Stärken und Kompetenzen ermittelt, die wiederum die Grundlage für die weitere StuBo bilden. Es ist daraus selbstverständlich noch keine Berufswahlentscheidung abzuleiten!
- Ein *Portfolioinstrument (Berufswahlpass NRW)*, welches zur Dokumentation, Information, Reflexion und zur weiteren Planung und Organisation des StuBo-Prozesses dient und
- *Praxisphasen*, wozu sowohl drei Berufsfelderkundungen in Klasse 8/9 als auch das Berufspraktikum in der EF gehören (wozu Sie zu einem späteren Zeitpunkt weitere Informationen erhalten).

In diesem Schuljahr beginnt die Studien-/Berufsorientierung in der Klasse 8 mit der eintägigen **Potenzialanalyse (PA)**. Mit der Durchführung dieser verbindlichen Schulveranstaltung ist in Essen ein Verbund von Bildungsträgern beauftragt worden. Als Träger der Potenzialanalyse ist dem Don-Bosco-Gymnasium „Die Boje“ zugewiesen worden, mit der wir nun schon einige Jahre erfolgreich zusammenarbeiten.

Die Testverfahren werden von einem erfahrenen und qualifizierten Team durchgeführt und ausgewertet. An die Potenzialanalyse anschließend findet ein Auswertungsgespräch in der Schule statt, an dem Sie als Eltern gerne teilnehmen können. Das Zertifikat mit dem Ergebnis der Potenzialanalyse wird aus-schließlich den SchülerInnen bzw. den Erziehungsberechtigten ausgehändigt und sollte im Berufswahlpass, der während der Potenzialanalyse bzw. bei den Auswertungsgesprächen ausgeteilt wird und in dem fortan alle Schritte der Studien-/Berufsorientierung dokumentiert werden, abgeheftet werden. Es ist anzuraten, diesen Berufswahlpass sorgfältig bis zum Ende der Schullaufbahn zu führen und zuhause aufzubewahren. Er kann Grundlage für weitere Beratungsgespräche im Prozess der StuBo sein. Weder für die Potenzialanalyse noch für den Berufswahlpass entstehen Ihnen Kosten!

Da die PA von außerschulischen Bildungsträgern durchgeführt wird, ist Ihre Einwilligung in Form einer unterschriebenen **Einwilligungserklärung** erforderlich. Nur wenn diese vorliegt, ist eine Teilnahme möglich! **Geben Sie diese bis zum 13.11.2020 über die Klassenleitung an uns zurück!**

Termine der eintägigen Potenzialanalyse:

Die PA findet am 12., 13., 19. und 20 Januar 2021 jeweils von 08.15 Uhr – ca. 13.00 Uhr in den Räumlichkeiten der „Boje“ (Elisenstr. 64) statt. Der konkrete Termin wird den SchülerInnen rechtzeitig bekanntgegeben.

Termine der Auswertungsgespräche:

Die Auswertungsgespräche finden am 15., 18. und 22. Januar 2021 in Räumlichkeiten unserer Schule statt. Auch hierzu erhalten Sie rechtzeitig weitere Informationen.



Pandemiebedingt können leider auch diese Maßnahmen in diesem Schuljahr nicht „normal“ stattfinden:

- So wird die PA in diesem Jahr nicht klassenweise, sondern dem Hygienekonzept des Trägers entsprechend in kleinen Gruppen bis zu max. 23 SchülerInnen unserer 8er-Klassen durchgeführt. Die SchülerInnen können so in einem Raum bleiben und Kontakte zu anderen Anwesenden werden vermieden.
- Die Veranstaltung beginnt und endet in den Räumlichkeiten der Boje (Elisenstr. 64). Die SchülerInnen reisen also eigenverantwortlich an/ab und werden bei Ankunft von einem Kollegen/einer Kollegin unserer Schule in Empfang genommen. Während der PA werden sie von den MitarbeiterInnen der Boje betreut. Selbstverständlich sind wir aber „für Notfälle“ erreichbar! Eventuell anfallende Fahrkosten für Bus/Bahn können im Anschluss über das Sekretariat der Schule abgerechnet werden (Fahrkarte als Beleg aufbewahren!).
- Speisen und Getränke müssen selbst mitgebracht werden.
- Das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes ist (nach derzeitigem Stand) vor Ort verpflichtend.
- Statt eines Elternabends hat die Boje eine Präsentation mit näheren/weiteren Informationen erstellt, die Sie auf unserer Homepage unter „*Mittelstufe* → *Beratung* (...) → *KAoA*“ finden.
- **Chronisch kranke SchülerInnen oder SchülerInnen, die chronisch erkrankte Familienmitglieder haben, können die PA im nächsten Jahr nachholen.** Geben Sie uns dazu bitte ebenfalls **bis zum 13.11.2020 eine formlose Notiz.**
- Am Tag der PA muss von allen teilnehmenden SchülerInnen eine „**Corona-Selbstauskunft**“ mitgebracht werden. Nur wenn diese vorliegt, ist eine Teilnahme möglich. **Diese sammeln wir spätestens am Tag der vor der PA in der Schule ein!**

Ergänzende Hinweise zur Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ finden Sie auch im Internet auf folgenden Seiten:

www.berufsorientierung.nrw.de

www.keinabschlussohneanschluss.nrw.de

Für Rückfragen oder allgemeine Fragen rund um die Studien- und Berufsorientierung stehen wir (Frau Gora / Frau Thüner) Ihnen gerne zur Verfügung.

Für **Fragen zur konkreten Durchführung der PA** steht Ihnen ebenfalls Frau Keefer von der Boje zur Verfügung. Sie können sie telefonisch oder per E-Mail erreichen:

Tel.: 0201 / 12 51 74 – 21

0152 389 537 54

s.keef@die-boje.de

Mit freundlichen Grüßen

L. Hesse
(Schulleiter)

S. Gora, A. Thüner
(Koordination Studien- und Berufsorientierung)